

BayBIDS-Stipendiatin an ihrer ehemaligen Schule, des Istanbul Lisesi in der Türkei



Ich, Absolventin des Istanbul Lisesi, hatte die Möglichkeit, an dem Tag der Studienmesse am 07.03.2018 in der Schule einen Vortrag über das Studium in Deutschland für die Schüler aus aller Klassen zu halten. Da ich früher einen Termin mit der Schulleitung vereinbart habe, stand der Vortrag in dem Tagesplan, und somit waren alle Schüler von dem Vortrag schon erkundigt.

Es hat mich sehr gefreut, neben den bekannten Gesichtern auch viele andere Schüler aus den Klassen 9, 10, 11 und 12 zu sehen; sogar war ich überrascht von der Anzahl der Interessierten, die sich für den Vortrag Zeit genommen haben. Ganz motiviert habe ich mit der BayBIDS-Präsentation angefangen und die benötigten Informationen und Tipps zu einer erfolgreichen Bewerbung für das BayBIDS-Motivationsstipendium weitergegeben. Dabei habe ich von meinen Eindrücken von dem Studium in Bayern erzählt sowie die hohe Bildungsqualität betont. Da der Großteil der Absolventen unserer Schule eher dazu tendieren, in München zu studieren, habe

ich explizit darauf hingewiesen, dass es in vielen Universitäten in Bayern der Fall ist, dass es von einer ebenso guten Lehre und von umfangreichen Forschungsmöglichkeiten die Rede ist.

Zusammen mit einem Kommilitonen, der ebenfalls Informatik Student an der TU München ist, haben wir dann von unseren Erfahrungen aus dem ersten Semester erzählt. Es war am Anfang zwar bisschen schwierig, einen ordentlichen Überblick von allen wichtigen Themen zu schaffen, aber am Ende haben wir alles abdecken können. Besonders interessant fanden die Schüler die Informationen über die Wohnungssuche und das Studienleben im Allgemeinen. Dabei haben wir möglichst gut versucht, die Schüler nicht von den Schwierigkeiten zu erschrecken. Jedoch haben wir es klargestellt, dass das Studium nicht mit der Schule zu vergleichen ist, und dass man immer viel um die Ohren hat, wenn sowohl die Anforderungen des individuellen Lebens als auch die von dem Studium sich überlappen. Immer wieder habe ich betont, wie wichtig es ist, dass man vor dem Studium viele praktische Erfahrungen sammelt, sich weiterentwickelt und in Zukunft investiert, und dass Abitur nicht die allererste Sorge in ihrem Leben sein muss. Diese Ansicht war für viele neu und hat neue Blickwinkel eröffnet. Ich habe von meinen praktischen Erfahrungen erzählt und gesagt, dass ich für die Interessierte paar Mustermotivationsschreiben per E-Mail schicken und bei den Bewerbungen gerne helfen kann.

Da die Studienberater anderer Unis auf Schüler warteten und das Interesse an unserem Vortrag sehr groß war, mussten wir den Vortrag in zwei Teile teilen, so dass die anderen Unis auch paar Schüler bekommen konnten.

Ich habe meine Kontaktinformationen an die Schüler weitergegeben, damit sie mir jederzeit Fragen stellen und sich in unbekanntem Sachen sicher fühlen können. Ein paar Schüler haben dann mit mir Kontakt aufgenommen. Sie brauchten hauptsächlich Vorschläge für Wohnungen und Hilfe bei dem Bewerbungsschreiben.